

Berliner Stimmungsbilder.

Von Paul Eidenberg.

(Manuskript verboten.)

Gegenläge der Weltstadt. — Hunger und Liebeslust. — Die ...

Zwei Mitteltislingen waren es, dieser Lage von Berliner ...

Auf der anderen Seite wieder liegt in Berlin das Geld auf der ...

das es einen unüberwindlichen Gernie hier gibt, und die „unerschütterlichen“ ...

denken als die unerschütterlich schöne Lucretia, die beiden Arten der ...

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Stadt-Theater, 15. März. Zum Beweis für Herrn Kapellmeister ...

Auskunft-Büro (für In- u. Ausland), ca. 500 Vereine ...

Hygienische Bedarfsartikel für Herren u. Damen. Offerten gratis u. franco. VV. H. Mielck, Frankfurt a. Main.

Ein anderes Bild. Ein großes, elegantes Meßbüchlein in einer ...

Hervorragend schöne Kleiderstoffe und Besätze in unübertroffener Auswahl von der einfachsten bis zur feinsten Art. Fortlaufend grosse Eingänge besonders geschmackvoller Neuheiten in Damen-Confection. Jackets, Paletots, Kragen, Staubkragen, fertige Kleider, Kleiderröcke, Blousen, Morgenröcke, Mädchenkleider u. dergl. Verkauf zu aussergewöhnlich billigen, festen Preisen. Brunner & Benjamin, 23 Gr. Ulrichstrasse 23. Gardinen, Portiären, Teppiche, Möbelstoffe, Läuferzeuge, Tischdecken, Bettdecken.



# Zur gefl. Beachtung!

Die Geschäftslokale unserer Branchen sind morgen Sonntag den 16. März Vormittags bis 12<sup>10</sup> Uhr und von 12<sup>12</sup>—7 Uhr Abends geöffnet.

**Der Detaillisten-Verband**  
der Textil-, Kurz-, Galanteriewaaren und verwandten Branchen zu Halle a. S.

## Waldauer Braunkohlen-Industrie-Actien-Gesellschaft.

Zeichnung auf 500000 Mk. 4% Schuldverschreibungen.

Die Waldauer Braunkohlen-Industrie-Actien-Gesellschaft in Waldau bei Osterfeld, Bezirk Halle a. S., ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 6. März 1902 zur Aufnahme einer mit 4% verzinslichen Anleihe im Betrage von

**500000 Mark,**

eingeteilt in 1000 Theilschuldverschreibungen von je 500 Mark.

ermächtigt worden. Der Erlös dieser Anleihe soll zur Abtossung schwebender Schulden dienen, welche in den letzten 4 Jahren zum Zwecke der Ausdehnung unseres Unternehmens aufgenommen worden sind.

Während dieser Zeit wurde das Grubenfeld Hermann Schade bei Gaumnitz erworben und mit dem Grubenfeld Waldau II bei Haardorf neu aufgeschlossen. Zur Erleichterung des Absatzes und Weiterverarbeitung der Förderung der Hermann Schade-Grube wurde diese mit dem Bahnhof Grotzsch und den dieselbst befindlichen Schmelzereien, Briquetfabrik und Nasspresse durch eine 2,7 km lange Drahtseilbahn verbunden.

Ausserdem wurde während der letzten 4 Jahre in der Briquetfabrik Grotzsch die vierte Presse aufgestellt, sowie die Mineralöl- und Paraffinfabrik zu Waldau für eine Theereraufbereitung von 100000 Ctr. gegen bisher nur 80000 Ctr. eingerichtet.

In Grotzsch wie in Gaumnitz erwies sich der Bau von Beamtenwohnhäusern nöthig, und unsere Bahnanschlüsse in Waldau und Grotzsch mussten den erweiterten Absatzverhältnissen entsprechend vergrößert werden.

Es wurden ausserdem die Schmelzereien Grotzsch II und III mit Sa. 35 Cylindern neu errichtet.

Die Aufwendungen hierfür betragen insgesamt Mk. 1160284,89.

Nicht mit Inbegriffen sind hierin die Kohlenfeld-Erwerbungen, deren Bezahlung in langfristigen Jahresraten erfolgt. Infolge der neuen Gruben-Ausschlüsse erhöhte sich die Jahresförderung von 8477371 hl in 1897/98 auf hl in 1900/1901.

Die Theilschuldverschreibungen von je 500 Mark lauten auf den Namen des Bankhauses Reinhold Steckner in Halle a. S. und sind durch Blanko-Indossament übertragbar.

Die Verzinsung beginnt am 1. April 1902, die Zinsen sind halbjährlich am 1. April und 1. Oktober bei der Kasse der Gesellschaft in Waldau und bei dem Bankhause Reinhold Steckner in Halle a. S. zahlbar.

Die Schuld wird vom Jahre 1903 ab alljährlich mit 25000 Mk. getilgt. Der Schuldner steht das Recht zu, die Tilgungsraten zu ver stärken.

Die zurückzuzahlenden Stücke werden durch das alljährlich vor Ende September, zum ersten Mal im September 1906, vor einem Notar zu ziehende Loos bestimmt. Die Rückzahlung erfolgt am nächstfolgenden 1. April, zum ersten Mal am 1. April 1907.

Die Bekanntmachungen über die geschehenen Verlosungen werden im gleichen Monat September in den Gesellschaftsblättern veröffentlicht.

Jeder Schuldverschreibungsbesitzer ist sofortige Zahlung des Betrages seiner Schuldverschreibung zu fordern befugt, wenn die Auslösung der zurückzuzahlenden Stücke oder die Zahlung der Zinsen nicht rechtzeitig erfolgt oder das jetzige Eigentum der Schuldnerin hypothekarisch belastet wird.

Das Actienkapital der Waldauer Braunkohlen-Industrie-Actien-Gesellschaft beträgt gegenwärtig 1224000 Mk.

Die im Jahre 1897 aufgenommene 4%ige Anleihe von 700000 Mark ist durch Verpfändung einer Grundschuld sicher gestellt und wird vom Jahre 1903 ab in Jahresraten von mindestens 35000 Mark getilgt.

Der Reservefonds nach Bestimmung des Handelsgesetzbuches beträgt 156041,75 Mark; der Delcredere- und Dispositionsfonds 20493,70 Mark.

Die zur Vertheilung gelangten Dividenden betragen für 1897/98 7%, 1898/99 8%, 1899/1900 10% und für 1900/01 14%.

Die Abschreibungen haben in den letzten 4 Jahren betragen: 1897/98 155128,73 Mark, 1898/99 206772,96 Mark, 1899/1900 258790,55 Mark, 1900/01 375351,57 Mark, 4 Stämme: 989208,80 Mark.

Der Buchwerth der Substanzconten und zwar für Grundstücke, Kohlen in der Erde, Paraffin- und Mineralöl-Fabrik, Gruben- und Schmelzerei-Anlagen, Nasspressen, Wohn- und Wirtschaftsgebäude beläuft sich nach dem Rechenschaftsbericht vom 31. März 1901 auf zusammen 3138500 Mark.

Der Besitz umfasst an Grundstücken ein Areal von 128 ha, an Kohlenabbaugerechtigkeiten ein Areal von 188 ha, zu denen im laufenden Jahr noch 37 ha hinzukommen.

Das Geschäftsjahr läuft vom 1. April bis 31. März und wird das Brutto-Ergebniss des laufenden annähernd dem des Vorjahres entsprechen.

Der Geschäftsbericht für das Jahr 1900/01, das 28te Betriebsjahr der Gesellschaft, kann bei der Kasse der Gesellschaft oder dem Bankhause Reinhold Steckner in Empfang genommen werden.

Waldau b. Osterfeld, Bz. Halle a. S., im März 1902.

### Waldauer Braunkohlen-Industrie-Actien-Gesellschaft.

Krubhorn. Dr. Scheibauer.

Das unterzeichnete Bankhaus hat die obige Anleihe übernommen und legt diese Theilschuldverschreibungen im Betrage von 500 000 Mark unter den nachfolgenden Bedingungen zur öffentlichen Zeichnung auf:

1. Die Zeichnung findet

**Donnerstag den 20. März 1902**

während der üblichen Geschäftsstunden in Halle a. S.

bei Herren Hermann Arnhold & Co., Bank-Commandit-Gesellschaft,

„ Dem Halleschen Bankverein von Kulsch, Kaempf & Co.,

„ Bankhause H. F. Lehmann,

„ Bankhause Reinhold Steckner

statt. Früherer Schluss der Zeichnungen bleibt vorbehalten.

2. Der Zeichnungspreis ist auf **99,75 %**, zuzüglich der Stückzinsen vom 1. April d. Js. bis zum Tage der Abnahme, festgesetzt.

3. Die Zuteilung, deren Höhe dem Ermessen der Zeichnungstellen überlassen ist, wird nach Schluss der Zeichnung so bald wie möglich erfolgen. Den Stempel der Zuteilungs-Schlussnote trägt der Zeichner.

4. Die Abnahme der Stücke hat in der Zeit vom **1.—10. April d. Js.** zu erfolgen.

Halle a. S., im März 1902.

Reinhold Steckner.

# Linoleum.

Wichtig für Hausbesitzer und Bauherren.

Grosso Posten **Linoleum, stärkste Walton-Waare,**  
**bedrucktes Linoleum in neuesten Mustern,**  
**Linoleum-Läufer, Linoleum-Teppiche** mit kleinen Fehlern  
zu **aussergewöhnlich niedrigen Preisen!**  
Lager und Verkauf **Königsstrasse 18 im Linoleum-Laden.**

**Gebr. Buttermilch,** Halle a. S.,  
Fernsprecher 508.  
— Nach auswärts Muster frei. —

## Unentgeltlich

verei Anweisung z. Rettung von Taunfrucht, mit u. ohne Vorwissen. — Kein Geheimniss.  
**M. Falkenberg, Berlin, Friedenstr. 10.**  
Näheres kostenlos, auch reichlich gratis u. selbstigst überreichte die Wiederkehr des häuslichen Glückes

● **Haarsträhnen u. Zöpfe** von 2,00 an. Großer Nutzen auf Kopf.  
● **Heinr. Krolow,** Eisenbrenner-Preis, Weidstr. 16.

# Möbel

Betten und Postlerwaaren jeder Art, von der einfachsten bis zur elegantesten Einrichtung.  
Herren- und Damen-Confection, Kleiderstoffe und Manufakturwaaren, Gardinen, Teppiche, Stuhlwagen, Sportwagen, Musikwerke ufw. ufw. ufw. auf

## Zahlung

zu den denkbar leichtesten Bedingungen bei

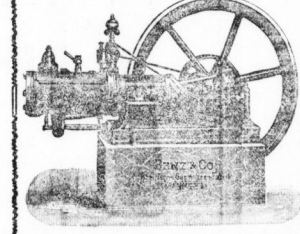
# Robert Blumenreich,

Waaren- und Möbel-Credithaus  
allerersten Ranges,  
Halle a. S.,  
24 Gr. Ulrichstrasse 24. Laden, I. u. II. Etage  
im eigenen Hause.

Kunden und Käufer anderer Abzahlungsgeschäft,  
welche sich über gute Zahlung ausweisen, sowie Beamte  
**ohne Anzahlung!**

Wäsche-Befehle am Orte frei ins Haus.  
Befreiungen von heute ab halbe Anzahlung.

## Benz & Co., Rheinisches Gasmotorenfabrik, Act.-Ges., Mannheim.



Neuer Kraft-Gasmotor „Benz“  
sein Gas selbst erzeugend.  
Betriebskosten **1-2 Pfg.**  
pro Pferdekraft u. Stunde, je nach Grösse des Motors.  
Gas-, Benzol- und Spiritusmotoren, Benzin- und Spiritusocombinen, Motorwagen, Prospekte und Kostenanschläge gratis

neben einer noch großen Auswahl feinsten Zweifach- und Stufenmotoren als ganz besondere Delikatessen  
**H. Matzkuchen,** besüßlichen  
Silberne Medaillen. **H. Pfann- und Spritzkuchen.** Silberne Medaillen.  
Sonntags von früh an und bei Bestellung jederzeit frisch  
**H. Speckkuchen** empfiehlt  
Fernsprecher 2384. **H. Elitzsch,** Steg Nr. 9.  
Gute halbe Hekt. Brot, Weiß, Kuchen und Feinbäckerei mit elektr. Betrieb.  
Vertheilungen in Reichthum und Preis nach auswärts prompt.

Halle a. S.,  
**Emil Fuchs,** Schmeerstr. 13,  
Uhren- u. Goldwaaren-Handlung.  
Edel silberne Taschenuhren von 3 Mark an,  
Regulateure mit Schlagwerk u. 9 Mark an,  
Wecker, prima Werke, Mark 2,25.  
Billigste Reparatur-Werkstatt.  
Jeder 1 Mark. Reinigen 1 Mark.  
Recht Garantiert.

**Realschule zu Delitzsch.**  
Das in 6 Jahren erreichbare Ziel der Schule ist eine zum Eintritt in die mittleren Beamtenlaufbahnen und andere Berufe befähigende Allgemeinbildung, welche die Schüler ausserdem zum einseitig-beruflichen Herberufen und zur Aufnahme in die Oberstufe einer auf fast alle höheren Berufe vorbereitenden Oberrealschule berechtigt. Schuljahr 80 Mt. Schulanfang am 10. April. Nähere Auskunft ertheilt  
Director **Dr. Wahle.**

**H. Elkan,**  
Leipzigerstr. 87,  
billigstes und größtes  
**Kaufhaus**  
der Stadt Halle,



**Confirmanden-  
Anzüge**

in größter Auswahl, guten  
Stoffen, garantiert schönster  
Passform in  
**10 Qualitäten**  
von 9,50 Mark an,  
12,00, 13,25, 15,00,  
21,17,00 bis zu den  
feinsten, 20,00.

Jeder bei mir  
fertig gekaufte Anzug  
sitzt genau wie nach Maß  
gearbeitet.

**Stoff-Lager**  
zu Bestellungen  
nach Maß  
unter Garantie guten Sitzes  
mit billigster Preis-  
stellung.

Ferner großes Lager in  
Confirmanden-Hüten,  
Wäsche, Chemisettes,  
Stiefeletten u. Stiefeln.  
Jeder Confirmand erhält  
ein Extra-Geschenk.

**Kaufhaus  
I. Ranges.**

**H. Elkan,**  
Leipzigerstr. 87.

**Quälen Sie sich**  
und Ihre Kinder nicht mit einem Stuhl-  
band mit Feder, sondern legen Sie meine  
Brochüre über Stuhlband ohne Feder,  
welche gratis u. franco zugelandet wird durch  
das Pharmaceutische Bureau Salfer-  
ters, Postamt Nr. 36, oder a. d. Haupt-  
post, Doppelporto, Ernst Muff,  
Sonnabend Nr. 56.

**Stopp-Apparat**  
D. R. G. M. 166834  
„Magic Weaver“  
vielfach prämiert, zum selbstständigen  
schmelzen Wasserleit. Anwenden  
schadhafter Gerüche, Leucht, Verunre-  
nigunge (kein Wasserschaden), Preis  
mit Probekart. u. Illustr. 3 Mk.  
Bestellzettel für Halle a. S.:  
**W. F. Wollmer,**  
Grosse Ulrichstrasse 4/5.  
Bismarckstr.

**Bäumfuhren**  
nimmt an **Wagner,** Poststr. 30.

# Confirmation Schuhwaaren

Confirmanden-Hüte,  
Confirmanden-Handschuhe  
Confirmanden-Cravatten  
Confirmanden-Wäsche  
empfehlen  
**Christian Voigt,**  
Schmeerstr. 21.

**W. Assmann,**  
Zürberei u. chem. Waarenfabrik  
60 obere Leipzigerstr. 60,  
am Niebedag.  
Fabrik: Brudersstr. 1.  
Niederlage: Mansfelderstr. 55.  
Lieferung in 3 Tagen.

**Magerkeit**  
Schöne volle Körperformen durch unser  
orientalisches Kraftpulver, preisgekrönt  
goldene Medaille Paris 1900, Hygiene  
Ausstellung; in 6-8 Wochen bis 30 Pfd.  
Zunahme garantiert. Streng reell —  
kein Schwindel. Viele Dankschreiben.  
Preis Carton 2 Mk. Postanweisung oder  
Nachnahme mit Gebrauchsanweisung.  
**Hygien. Institut**  
**D. Franz Steiner & Co.,**  
BERLIN 4. Königgrätzerstrasse 60.

**Photographie**  
Benckert, Gr. Ulrichstr. 29.  
13 St. Vistbilder 4,50 Mk.  
Cabinetbilder 12 „  
Kindergarten Harz 13.

**Mädchen**

Schnürstiefel 4<sup>90</sup>

Knopfstiefel 5<sup>90</sup>

elegant genäht.

**Knaben**

Jugstiefel 4<sup>90</sup>

genäht.

Jugstiefel 5<sup>90</sup>

elegant genäht.

Unsere Confirmation-  
Schuhwaaren sind auch für  
Damenstöße bis zur Größe  
38 passend.

Com.-Ges. **Max**

**Tack**

Halle a. S.

nur  
**Gr. Ulrichstraße 52,**  
Ecke Schulstraße.

Verlag von Rudolf Mosse

Billigste und verbreitetste Zeitung!

**Berliner  
Morgen-Zeitung**  
mit täglichem Familienblatt  
und dem illustrierten Volksfreund.  
Alles zusammen kostet nur  
**45 Pfennig monatlich**  
bei allen Postämtern und Buchhandlungen.  
Ein Probe-Abonnement wird freiem gesandt!

Gegenwärtig ca. 142.000 Abonnenten.

Annoncen haben colossalen Erfolg!

Man verlange gefälligst überall: Richter's

**Anker-Chocolate** und  
**Kronen-Chocolate.**  
**Anker-Cacao** und  
**Kronen-Cacao,** sie sind von  
tadellosen Rohmaterialien hergestellt, daher ausserordentlich  
schmackhaft, leichtverdaulich und nahrhaft.  
**F. AD. RICHTER & Cie.,** K. u. K. Hoflieferanten,  
RUDOLSTADT i. Th. und NÜRNBERG.

**Amerikanische Glanz-Stärke**  
von  
**Fritz Schulz jun. Aktiengesellschaft, Leipzig**  
garantirt frei von allen schädlichen Einflüssen.  
Diese bis jetzt unübertroffene Stärke hat sich ganz  
außerordentlich bewährt, sie enthält alle zum guten Ge-  
weinen erforderlichen Einflüsse in dem richtigen Ver-  
hältnis, so daß die Anwendung stets eine sichere und  
leichte ist. Der vielen Nachahmungen halber beachte  
man obiges Fabrikzeichen (Globus), das jedem Packt aufgedruckt ist. Preis pro  
Packt 20 Pf. Zu haben in fast allen Colonialwaaren, Drogerie und Seifen-  
handlungen.

**Haut- und  
Harnleiden,  
Schwächezustände,**  
besond. erkrankte u. barmh. Fälle stellt  
gründlich u. schnell ohne schädliche Mittel  
**Herrmann,** Apotheker, Berlin,  
Neue Königstr. 7.  
Prof. u. Ausk. bistrot u. franco.  
und Wägen werden  
billig besorgt  
Königsstr. 16, L. L.

Die früher **Morell'sche Brauerei,** Halle a. S.,  
Krausen-  
straße 3, mit großen Kellern und Bodenräumen ist zu verkaufen oder  
zu verpachten. Dieselbe eignet sich zu jeder Fabrikation aber zur Lagerung.  
Auf Wunsch kann Dampfkegel, Dampfmaschine, Kitzung etc. mit über-  
lassen werden. Auskunft erteilt Herr **Wih. Görcke,** Halle a. S.,  
Magdeburgerstraße 11.

Keine  
**Zahnschmerzen** mehr!  
**HELIOS**  
Zahn Plomben  
Erfolg sicher! Preis 40 Pfg.  
Zu haben in Apotheken u. Drogerien

Fabr. Laboratorium Helios,  
G. m. b. H., Hannover.

**Brautpaar  
Ehe**

es besteht Bedarf an **Möbel, ganze Wohnungs-Einrichtungen**  
faust, mein nach großstädtischer Art eingerichtetes **Möbel- und Waaren-  
Credithaus** zu besuchen und sich von der Reichhaltigkeit meiner Lager,  
**Herrren- u. Damen-Garderobe, Möbel**  
jeder Art, Ergänzungsstücke, sowie ganze  
**Zimmer- u. Wohnungs-Einrichtungen,**  
**Betten, Spiegel, Sophas, Garnituren,**  
**Kinderwagen etc. etc.**

Jeder Einkauf bleibt Geschäfts-  
**Geheimniss**

und bietet sich jedem die beste Gelegenheit, bei feiner Ausstattung und gün-  
stiger Abzahlung seinen Bedarf in Möbel und Waaren sofort zu  
beden.

**Möbel- u. Waaren-Credithaus**  
**Carl Klingler**  
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 20.  
Jedem Kunden werden bei Einkauf von Ml. 25,— die Fahr-  
kosten vergütet.